

Ausfertigung ohne
Unterschrift des Prüfers



LANDKREIS LÜNEBURG
Rechnungsprüfungsamt
-Außenstelle Lüchow-

Schlussbericht

über die Prüfung des Jahresabschlusses

2018

der

Stadt Dannenberg

Prüfer/in:

Frau Bormann

Herr Schattauer

Inhaltsübersicht

1	Vorbemerkungen	4
1.1	Prüfungsauftrag	4
1.2	Prüfungsgegenstand	4
1.3	Durchführung der Prüfung	4
1.4	Prüfung der Vorjahre und Entlastung	5
2	Haushaltssatzung	5
3	Jahresabschluss	6
3.1	Allgemeines	6
3.2	Ergebnisrechnung	6
3.3	Finanzrechnung	7
3.4	Bilanz	8
3.4.1	Aktiva	9
3.4.2	Passiva	9
3.5	Anhang mit Anlagen, Rechenschaftsbericht	10
3.6	Haushaltsreste	11
4	Hinweise, Empfehlungen, Prüfungsbemerkungen	11
4.1	Haushaltsüberschreitungen	11
4.2	Auftragsvergaben	12
5	Abschließende Prüfungsbescheinigung	13
5.1	Vermögens-, Ertrags-, Finanzlage	13
5.2	Bestätigung	13
5.3	Schlussbemerkung	14

Abkürzungen

AG Doppik	Arbeitsgruppe „Umsetzung Doppik“
AIB	Anlage im Bau
Anl.-Nr.	Anlagen-Nr.
AO	Abgabenordnung
GemHausRNeuOG	Gesetz zur Neuordnung des Gemeindehaushaltsrechts und zur Änderung gemeindewirtschaftlicher Vorschriften
HOAI	Honorarordnung für Architekten und Ingenieure
LSN	Landesamt für Statistik Niedersachsen
KomHKVO	Kommunalhaushalts- und –kassenverordnung
MI	Niedersächsisches Ministerium für Inneres und Sport
ND	Nutzungsdauer
NFAG	Niedersächsisches Gesetz über den Finanzausgleich
NKAG	Niedersächsisches Kommunalabgabengesetz
NKomVG	Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz
PPP	Public-Private Partnership
RPA	Rechnungsprüfungsamt
Tz	Textziffer
VOB/A	Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen / Teil A
VOL/A	Vergabe- und Vertragsordnung für Leistungen / Teil A

Anlagen

Bilanz zum 31.12.2018
Ergebnisrechnung 2018
Finanzrechnung 2018

1 Vorbemerkungen

1.1 Prüfungsauftrag

Nach § 153 Abs. 3 NKomVG obliegt in Gemeinden, in denen ein Rechnungsprüfungsamt nicht besteht, die Rechnungsprüfung im Rahmen des § 155 Abs. 1 NKomVG dem Rechnungsprüfungsamt des Landkreises.

1.2 Prüfungsgegenstand

Gegenstand der Prüfung war der Jahresabschluss des Haushaltsjahres 2018 mit den nach § 128 Abs. 3 NKomVG beizufügenden Anlagen unter Hinzuziehung aller erforderlichen Unterlagen.

1.3 Durchführung der Prüfung

Der Jahresabschluss mit den erforderlichen Unterlagen wurde dem RPA am 16.07.2019 zur Prüfung vorgelegt. Die Prüfung wurde in dem Zeitraum vom 05.08.2019 bis 04.11.2019 durchgeführt. Während des geprüften Zeitraumes nahm Herr Meyer das Amt des Bürgermeisters wahr.

Zur Ausführung des Prüfungsauftrages wurden neben dem jeweiligen Jahresabschluss mit seinen Bestandteilen und beizufügenden Unterlagen - soweit erforderlich - die Belege der Samtgemeindekasse für die Stadt Dannenberg sowie weitere die Zahlungsvorgänge begründende Unterlagen herangezogen.

Der Prüfungsumfang wurde entsprechend § 155 Abs. 3 NKomVG nach pflichtgemäßem Ermessen eingeschränkt.

Die Prüfung hat sich gem. § 156 Abs. 1 Ziffer 3 NKomVG auch darauf zu erstrecken, ob nach den bestehenden Gesetzen und Vorschriften unter Beachtung der maßgeblichen Verwaltungsgrundsätze und der gebotenen Wirtschaftlichkeit verfahren wird. Dies erfolgt mittels Systemprüfungen (in Bezug auf Anordnungs-wesen, Buchführung, Richtlinien und Dienstanweisungen), der Prüfung auf Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Anhangs sowie einer Betrachtung der wirtschaftlichen Verhältnisse der Gemeinde.

Die Darstellung und Erläuterung der wichtigsten Ergebnisse des Jahresabschlusses sowie erheblicher Abweichungen von den Haushaltsansätzen im Anhang (§ 56 KomHKVO) und im Rechenschaftsbericht (§ 57 KomHKVO) obliegt der Kommune. Es wird insoweit auf die seitens der Gemeinde erstellten Unterlagen verwiesen.

Das wesentliche Ergebnis dieser Prüfung ist mit dem Kämmerer, Herr Kern, am 05.11.2019 erörtert worden.

1.4 Prüfung der Vorjahre und Entlastung

Die letzte Rechnungsprüfung erstreckte sich auf den Jahresabschluss 2017. Über diesen Jahresabschluss hat der Rat am 19.02.2019 beschlossen und zugleich dem Stadtdirektor Meyer Entlastung erteilt. Gleichzeitig wurde dabei über die Verwendung des Jahresergebnisses beschlossen.

Nachdem der Beschluss über den Jahresabschluss und die Entlastung öffentlich bekannt gemacht wurde, lag der Jahresabschluss mit den Rechenschaftsberichten vom 25.02.2019 bis 05.03.2019 öffentlich aus (§ 129 Abs. 2 NKomVG). Damit verbunden waren Bekanntmachung und Auslegung des um die Stellungnahme des Stadtdirektors ergänzten Schlussberichtes des Rechnungsprüfungsamtes (§ 156 Abs. 4 NKomVG).

Der Landkreis Lüchow-Dannenberg als Kommunalaufsichtsbehörde wurde entsprechend unterrichtet.

2 Haushaltssatzung

Der Rat hat die Haushaltssatzung am 05.03.2018 beschlossen.

Die vom Rat beschlossenen Haushaltssatzungen sollen der Kommunalaufsichtsbehörde spätestens einen Monat vor Beginn des Haushaltsjahres vorgelegt werden (§ 114 Abs. 1 NKomVG). Diese Frist konnte nicht eingehalten werden, da bereits die Ratsbeschlüsse verspätet gefasst wurden.

Die Haushaltssatzung enthielt die folgenden Festsetzungen:

<i>Soweit im Haushaltsjahr Nachtragssatzungen beschlossen wurden, erfolgt hier die Darstellung der fortgeschriebenen Werte.</i>	2018
Kreditermächtigung*	301.000,00 €
Gesamtbetrag Verpflichtungsermächtigungen	0,00 €
Höchstbetrag Liquiditätskredite	1.528.900,00 €
Hebesatz Grundsteuer A	510 v.H.
Hebesatz Grundsteuer B	510 v.H.
Hebesatz Gewerbesteuer	420 v.H.

*genehmigungspflichtig

Die Haushaltssatzung wurde vom Landkreis Lüchow-Dannenberg als Kommunalaufsichtsbehörde am 28.03.2018 zur Kenntnis genommen.

Die Haushaltssatzung wurde in der Elbe-Jeetzel-Zeitung vom 07.04.2018 veröffentlicht.

3 Jahresabschluss

3.1 Allgemeines

Der Gemeindedirektor hat die Vollständigkeit und Richtigkeit des Jahresabschlusses 2018 am 27.06.2019 festgestellt (§ 129 Abs. 1 NKomVG).

Die Vorjahreswerte wurden richtig in die Bücher des Prüffjahres vorgetragen.

3.2 Ergebnisrechnung

Die Gesamtergebnisrechnung als Plan-Ist-Vergleich stellt sich für den Prüfzeitraum in komprimierter Form wie folgt dar:

Haushaltsjahr	2018		
	Haushaltsplan	Ergebnis	mehr (+) weniger (-)
Ordentliche Erträge	9.623.300,00 €	10.497.195,89 €	873.895,89 €
Ordentliche Aufwendungen (ohne Überschuss gem. § 15 Abs. 5 GemHKVO)	9.136.800,00 €	10.177.631,19 €	1.040.831,19 €
Ordentliches Ergebnis	486.500,00 €	319.564,70 €	-166.935,30 €
Außerordentliche Erträge	0,00 €	64.368,84 €	64.368,84 €
Außerordentliche Aufwendungen (ohne Überschuss gem. § 15 Abs. 6 GemHKVO)	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Außerordentliches Ergebnis	0,00 €	64.368,84 €	64.368,84 €
Jahresergebnis Überschuss / Fehlbetrag (-)	486.500,00 €	383.933,54 €	-102.566,46 €

Die Teilergebnisrechnungen sind Bestandteil des Jahresabschlusses. Die durchgeführte Plausibilitätsprüfung ergab, dass die Summe aller Teilergebnisrechnungen mit den Werten der Gesamtergebnisrechnung übereinstimmen.

Der gesetzlich geforderte Haushaltsausgleich (§ 110 Abs. 4 NKomVG) konnte für die Rechnungslegung im Jahresergebnis erreicht werden.

3.3 Finanzrechnung

Die Gesamtfinanzzrechnungen – hier in komprimierter Darstellung - haben sich im Prüfzeitraum wie folgt entwickelt:

Haushaltsjahr	2018		
	Haushaltsplan	Ergebnis	mehr (+) weniger (-)
I. Laufende Verwaltungstätigkeit			
Einzahlungen	9.173.800,00 €	9.896.877,09 €	723.077,09 €
Auszahlungen	8.550.900,00 €	8.593.367,28 €	42.467,28 €
Saldo	622.900,00 €	1.303.509,81 €	680.609,81 €
II. Investitionstätigkeit			
Einzahlungen	121.000,00 €	5.241,09 €	-115.758,91 €
Auszahlungen	422.000,00 €	668.458,08 €	246.458,08 €
Saldo	-301.000,00 €	-663.216,99 €	-362.216,99 €
Überschuss/ Fehlbetrag (Saldo I. und II.)	321.900,00 €	640.292,82 €	318.392,82 €
III. Finanzierungstätigkeit			
Einzahlungen	301.000,00 €	1.659.024,34 €	1.358.024,34 €
Auszahlungen	248.100,00 €	1.241.935,26 €	993.835,26 €
Saldo	52.900,00 €	417.089,08 €	364.189,08 €
Finanzmittelbestand (Saldo I., II. und III.)	374.800,00 €	1.057.381,90 €	682.581,90 €
IV. Saldo aus haushaltsunwirk- samen Vorgängen		-89.025,20 €	
+/- Anfangsbestand Zahlungsmittel zu Beginn des Jahres		-909.750,39 €	
Zahlungsmitteln (Liquide Mittel am Ende des Jahres)		58.606,31 €	

Der für das geprüfte Jahr ausgewiesenen Endbestand an Zahlungsmitteln stimmt mit dem Saldo der Bilanzposition Aktiva / Nr. 4. „Liquide Mittel“ des Haushaltsjahres überein.

Die Teilfinanzrechnungen sind Bestandteil des Jahresabschlusses. Die durchgeführte Plausibilitätsprüfung ergab, dass die Summe der vorgelegten Teilfinanzrechnungen mit den Werten der Gesamtf finanzrechnung übereinstimmen.

3.4 Bilanz

Die Bilanz wurde unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Bilanzierung erstellt.

3.4.1 Aktiva

Die Bilanzpositionen der Aktivseite – hier in komprimierter Darstellung – haben sich im Prüfzeitraum wie folgt entwickelt:

Aktiva			
	31.12.2017	31.12.2018	Veränderung
1. Immaterielles Vermögen	478.383,12 €	449.053,68 €	-29.329,44 €
2. Sachvermögen	14.150.070,98 €	14.244.894,77 €	94.823,79 €
3. Finanzvermögen	1.098.000,03 €	1.289.189,41 €	191.189,38 €
4. Liquide Mittel	0,00 €	58.606,31 €	58.606,31 €
5. Aktive Rechnungsabgrenzung	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gesamt	15.726.454,13 €	16.041.744,17 €	315.290,04 €

Die Erfassung und Bewertung des Vermögens ist nachvollziehbar erfolgt. Das in der Bilanz ausgewiesene Anlagevermögen wird auf den dafür vorgesehenen Sachkonten und in der Anlagenbuchhaltung zutreffend abgebildet.

Die Abschreibungen und betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauern der abnutzbaren Vermögenswerte wurden entsprechend der verbindlichen Abschreibungstabellen angesetzt.

Soweit die Nutzung der Sachanlagen zeitlich begrenzt ist, wurde der Wert entsprechend der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer um planmäßige Abschreibungen vermindert.

3.4.2 Passiva

Die Bilanzpositionen der Passivseite – hier in komprimierter Darstellung - haben sich im Prüfzeitraum wie folgt entwickelt:

Passiva	31.12.2017	31.12.2018	Veränderung
1.1 Basis-reinvermögen	2.299.555,35 €	2.299.555,35 €	0,00 €
1.2 Rücklagen	1.358.802,37 €	675.891,25 €	-682.911,12 €
1.3 Jahres-ergebnis	-682.911,12 €	383.933,54 €	1.066.844,66 €
1.4 Sonder-posten	5.730.970,18 €	5.281.126,67 €	-449.843,51 €
2. Schulden	6.619.580,31 €	6.062.450,95 €	-557.129,36 €
3. Rück-stellungen	374.136,46 €	1.313.539,16 €	939.402,70 €
4. Passive Rechnungs-abgrenzung	26.320,58 €	25.247,25 €	-1.073,33 €
Gesamt	15.726.454,13 €	16.041.744,17 €	315.290,04 €

Die Bilanzpositionen der Passiva werden zutreffend nachgewiesen.
Das in der Bilanz ausgewiesene Jahresergebnis wird übereinstimmend mit der Ergebnisrechnung ausgewiesen.

Die Schulden stellen sich folgendermaßen dar:

Bilanzposition	nachrichtlich Vorjahr	31.12.2018
2.1 Geldschulden	6.297.483,83 €	5.795.859,91 €
2.2 bis 2.5 Verbindlichkeiten	322.096,48 €	266.591,04 €
2. Schulden insgesamt	6.619.580,31 €	6.062.450,95 €

Als Geldschulden werden ausschließlich Kredite für Investitionen ausgewiesen. Liquiditätskredite sind nicht vorhanden. Weitere Angaben sind der Schuldenübersicht zu entnehmen.

3.5 Anhang mit Anlagen, Rechenschaftsbericht

Dem Jahresabschluss ist nach § 128 Abs. 2 und 3 NKomVG ein Anhang samt Rechenschaftsbericht, Anlagenübersicht, Schuldenübersicht, Rückstellungsübersicht (verpflichtend erst ab 2017); Forderungsübersicht und eine Übersicht

über die in das folgende Jahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen beigefügt.

Der Rechenschaftsbericht sowie die Angaben im Anhang enthalten die nach den §§ 56 – 58 KomHKVO geforderten Mindestangaben.

3.6 Haushaltsreste

Die Übertragung von Haushaltsermächtigungen in das folgende Haushaltsjahr ist gemäß § 20 KomHKVO bzw. § 120 Abs. 3 NKomVG per Haushaltsrest zulässig, soweit nach § 45 KomHKVO nicht vorrangig Rückstellungen gebildet werden müssen.

Eine Übersicht über die übertragenen Haushaltsreste wurden den Jahresabschluss beigefügt.

Zum 31.12.2018 wurden im Ergebnishaushalt keine Haushaltsreste gebildet. Auch aus dem Vorjahr standen 2018 Haushaltsreste hierfür nicht zur Verfügung. Für Investitionsmaßnahmen standen 2018 Haushaltsreste aus 2017 in Höhe von 1.474.715,94 € zur Verfügung. Zum 31.12.2018 wurden Haushaltsreste für Investitionen in Höhe von 954.964,53 € gebildet und in das Folgejahr übertragen.

4 Hinweise, Empfehlungen, Prüfungsbemerkungen

4.1 Haushaltsüberschreitungen

Gem. § 117 Abs. 1 NKomVG sind über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen nur zulässig, wenn sie zeitlich und sachlich unabweisbar sind und ihre Deckung gewährleistet ist. In Fällen von unerheblicher Bedeutung entscheidet der Hauptverwaltungsbeamte (hier: Stadtdirektor). Der Rat hat sie noch nachträglich zu genehmigen. Die Wertgrenze, bis zu welcher Höhe über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen im Einzelfall als unerheblich gelten, wurden in § 6 der Haushaltssatzung mit 10.000,00 € beziffert.

In dem Budget 1 ist es zu Mehraufwendungen in Höhe von 24.255,31 € gekommen. Der notwendige Ratsbeschluss liegt noch nicht vor. Dabei hätten zum Zeitpunkt des „Geschäftsvorfalls“ die Sachlage hinsichtlich der zeitlichen und sachlichen Unabweisbarkeit sowie die Deckungsfähigkeit beurteilt werden müssen. Die nachträgliche Genehmigung im Rahmen des Jahresabschlusses von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen ist im Haushaltsrecht insofern nicht vorgesehen, da die nachträgliche Beurteilung der Sachlage letztlich keine Auswirkung mehr auf die bereits erfolgte Auszahlung zum Zeitpunkt des Geschehens hat.

4.2 Auftragsvergaben

Nach § 28 KomHKVO muss der Vergabe von Aufträgen eine öffentliche Ausschreibung vorausgehen, sofern nicht die Natur des Geschäfts oder besondere Umstände eine Ausnahme rechtfertigen. Hierbei hat der Abschluss von Verträgen über Bauleistungen, Lieferungen oder Dienstleistungen nach einheitlichen Richtlinien über das bei der Vergabe einzuhaltende Verfahren zu erfolgen.

Die Vergabe von Bauleistungen richtet sich nach der VOB/A, von Liefer- und Dienstleistungen nach der VOL/A. Für Niedersachsen wurden hierbei Wertgrenzen durch die NWertVO vom 19.02.2014 (Nds. GVBl. S. 64) festgesetzt. Demnach können freihändige Vergaben bis zu einem Auftragswert von 25.000 € sowohl bei Bauleistungen als auch bei Liefer- und Dienstleistungen vorgenommen werden. Hierbei sind, soweit möglich, mindestens drei geeignete Unternehmen zur Angebotsabgabe aufzufordern. Die Vergabeentscheidung ist zu dokumentieren.

Es wurde stichprobenartig geprüft, ob bei den freihändigen Vergaben Vergleichsangebote eingeholt wurden und ob die Vergabeentscheidung dokumentiert wurde. Bei einer Auftragsvergabe i.H.v. 5.801,25 € für ein Spielgerät wurde keine Ausschreibung vorgenommen, um ein Verfallen der Mittel zu verhindern. Allerdings hätte man bei früherer Entscheidung ordnungsgemäß ausschreiben können, sodass das Fehlen der Ausschreibung zu beanstanden ist.

5 Abschließende Prüfungsbescheinigung

5.1 Vermögens-, Ertrags-, Finanzlage

Die Stadt weist einen positiven Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit ("Cash Flow") von rd. 1,3 Mio. €, liquide Mittel von rd. 59 T€ sowie in der Ergebnisrechnung einen Jahresüberschuss von rd. 384 T€ aus. Altfehlbeträge (kameraler Sollfehlbetrag) sind nicht abzudecken. Kreditverbindlichkeiten waren in Höhe von 5,796 Mio. € zu verzeichnen, die Eigenkapitalquote liegt bei 54 %.

Die finanziellen Verhältnisse der Stadt sind, auf den Berichtszeitraum bezogen, als **geordnet** zu bezeichnen.

5.2 Bestätigung

Der Verlauf, die Chancen und die Risiken der Haushaltsentwicklung wurden verwaltungsseitig dargestellt. Besondere Risiken, die zu außergewöhnlichen Belastungen in den folgenden Haushaltsjahren führen könnten, sind daneben nicht erkennbar.

Der Jahresabschluss entspricht den gesetzlichen Bestimmungen.

Soweit dieser Bericht keine Einschränkungen enthält, wird gemäß § 156 Abs. 1 NKomVG bestätigt, dass

- der Haushaltsplan eingehalten wurde,
- die Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung eingehalten wurden,
- bei den Erträgen und Aufwendungen sowie bei den Einzahlungen und Auszahlungen des kommunalen Geld- und Vermögensverkehrs nach den bestehenden Gesetzen und Vorschriften unter Beachtung der maßgebenden Verwaltungsgrundsätze und der gebotenen Wirtschaftlichkeit verfahren worden ist und

- sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden, Rechnungsabgrenzungsposten, Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen enthalten sind und der Jahresabschluss die tatsächliche Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage darstellt.

5.3 Schlussbemerkung

Nach § 129 NKomVG beschließt die Vertretung über den Jahresabschluss und die Entlastung des Bürgermeisters.

Dieser Schlussbericht ist zusammen mit der Stellungnahme des Bürgermeisters dem Rat zur Entscheidung über die Entlastung vorzulegen.

Lüchow, den 04.11.2019

gez. Bormann

Schlussbilanz der Stadt Dannenberg (Elbe)
vom: 31.12.2018

Aktiva	31.12.2017	31.12.2018	Passiva	31.12.2017	31.12.2018
1 Immaterielles Vermögen	478.383,12 €	449.053,68 €	1 Nettoposition	8.706.416,78 €	8.640.506,81 €
1.4 geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	478.383,12 €	437.153,68 €			
1.9 Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	0,00 €	11.900,00 €			
2 Sachvermögen	14.150.070,98 €	14.244.894,77 €	1.1 Basis-Reinvermögen	2.299.555,35 €	2.299.555,35 €
2.1 unbebaute Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte	2.033.215,63 €	2.039.851,81 €	1.1.1 Reinvermögen	2.299.555,35 €	2.299.555,35 €
2.2 bebaute Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte	2.082.276,00 €	2.542.285,08 €	1.1.2 Sollfehlbetrag aus kameralem Abschluss (Minusbet.)	0,00 €	0,00 €
2.3 Infrastrukturvermögen	8.610.025,83 €	8.229.004,87 €	1.2 Rücklagen	1.358.802,37 €	675.891,25 €
2.4 Bauten auf fremden Grundstücken	1.237.102,97 €	1.222.189,13 €	1.2.1 Rücklagen aus Überschüssen des ord. Ergebnisses	227.016,38 €	0,00 €
2.5 Kunstgegenstände,	164,10 €	148,72 €	1.2.2 Rücklagen aus Überschüssen des a.o. Ergebnisses	1.131.785,99 €	675.891,25 €
2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	7.539,15 €	4.687,78 €	1.3. Jahresergebnis	-682.911,12 €	383.933,54 €
2.9 geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	179.747,30 €	206.727,38 €	1.3.1 Fehlbeträge aus Vorjahren	0,00 €	0,00 €
			1.3.2 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-682.911,12 €	383.933,54 €
3 Finanzvermögen	1.098.000,03 €	1.289.189,41 €	1.4 Sonderposten	5.730.970,18 €	5.281.126,67 €
3.1. Anteile an verbundenen Unternehmen	304.516,72 €	304.516,72 €	1.4.1 Investitionszuweisungen und -zuschüsse	4.232.519,60 €	3.973.491,21 €
3.2 Beteiligungen	15.026,54 €	15.026,54 €	1.4.2 Beiträge und ähnliche Entgelte	1.495.450,58 €	1.304.635,46 €
3.4 Ausleihungen	0,00 €	0,00 €	1.4.5. erhaltene Anz. auf Sonderposten	3.000,00 €	3.000,00 €
3.6 öffentlich-rechtliche Forderungen	675.070,51 €	834.861,86 €	2 Schulden	6.619.580,31 €	6.062.450,95 €
3.8 sonstige privatrechtliche Forderungen	103.386,26 €	134.784,29 €	2.1 Geldschulden	6.297.483,83 €	5.795.859,91 €
4 Liquide Mittel	0,00 €	58.606,31 €	2.1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	5.387.733,44 €	5.795.859,91 €
4.1 Liquide Mittel	0,00 €	58.606,31 €	2.1.3 Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten	909.750,39 €	0,00 €
			2.3 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	284.140,88 €	244.230,42 €
5 aktive Rechnungsabgrenzung	0,00 €	0,00 €	2.4. Transferverbindlichkeiten	100,00 €	2.403,24 €
			2.5. Sonstige Verbindlichkeiten	37.855,60 €	19.957,38 €
			3 Rückstellungen	374.136,46 €	1.313.539,16 €
			3.1 Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtung.	0,00 €	0,00 €
			3.2. Rückstellungen für Altersteilzeit und anderes	23.417,16 €	28.164,41 €
			3.3. Instandhaltungsrückstellungen	0,00 €	87.934,17 €
			3.6. Rückstellungen für FAG-Leistungen	0,00 €	1.048.967,66 €
			3.8 andere Rückstellungen	350.719,30 €	148.472,92 €
			4 Passive Rechnungsabgrenzung	26.320,58 €	25.247,25 €
Summe Aktiva	15.726.454,13 €	16.041.744,17 €	Summe Passiva	15.726.454,13 €	16.041.744,17 €

nachrichtlich:

investive Haushaltsausgabereste
über den 31.12.2018 hinausgehende Stundungen

954.964,53
2.194,63

Stadt Dannenberg (Elbe), 27.06.2019
Der Stadtdirektor

Meyer

Geprüft

05. Nov. 2019

Landkreis Lüneburg
Rechnungsprüfungsamt
Außenstelle Lüchow

gez. Unterschrift

Jahresrechnung 2018 Stadt Dannenberg (Elbe)

Gesamtergebnisrechnung

Stadt Dannenberg (Elbe)

Nr	Bezeichnung	Ergebnis 2017 -Euro- 2	Ansätze 2018 -Euro- 3	Veränderung durch Nachtrag -Euro- 4	Sonstige Ermachtigungen -Euro- 5	Ermächtigung 2018 -Euro- 6	Ermächtigungen aus Haushaltsvor- jahren -Euro- 7	Gesamtermäch- tigungen 2018 -Euro- 8	Ergebnis 2018 -Euro- 9	mehr (+) weniger (-) -Euro- 10
	Ordentliche Erträge									
01	Steuern und ähnliche Abgaben	7 259 409,44	8 725 600,00	0,00	0,00	8 725 600,00	0,00	8 725 600,00	9 572 055,70	846 455,70
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	41 017,30	17 000,00	0,00	0,00	17 000,00	0,00	17 000,00	17 116,30	116,30
03	Auflösungserträge aus Sonderposten	450 174,04	449 500,00	0,00	0,00	449 500,00	0,00	449 500,00	449 843,51	343,51
04	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	öffentlich-rechtliche Entgelte	7 257,20	13 900,00	0,00	0,00	13 900,00	0,00	13 900,00	14 554,80	654,80
06	privatrechtliche Entgelte	63 482,71	60 600,00	0,00	0,00	60 600,00	0,00	60 600,00	70 133,99	9 533,99
07	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	38 321,63	10 000,00	0,00	0,00	10 000,00	0,00	10 000,00	10 393,45	393,45
08	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	-22 409,67	63 300,00	0,00	0,00	63 300,00	0,00	63 300,00	107 121,25	43 821,25
09	aktivierte Eigenleistung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	sonstige ordentliche Erträge	292 838,51	283 400,00	0,00	0,00	283 400,00	0,00	283 400,00	255 976,89	-27 423,11
12	= Summe ordentliche Erträge	8.130.091,16	9.623.300,00	0,00	0,00	9.623.300,00	0,00	9.623.300,00	10.497 195,89	873 895,89
	Ordentliche Aufwendungen									
13	Personalaufwendungen	179 950,35	65 100,00	0,00	5 785,84	70 885,84	0,00	70 885,84	89 709,74	18 823,90
14	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1 136 367,09	963 200,00	0,00	444,40	963 644,40	0,00	963 644,40	875 317,29	-88 327,11
16	Abschreibungen	597 474,76	585 900,00	0,00	0,00	585 900,00	0,00	585 900,00	589 394,55	3 494,55
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	182 761,02	174 600,00	0,00	0,00	174 600,00	0,00	174 600,00	144 068,81	-30 531,19
18	Transferaufwendungen	6 460 884,93	7 137 000,00	0,00	1 049 267,66	8 186 267,66	0,00	8 186 267,66	8 243 538,98	57 271,32
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	254 902,05	211 000,00	0,00	4 562,99	215 562,99	0,00	215 562,99	235 601,82	20 038,83
20	= Summe ordentliche Aufwendungen	8 812 340,20	9.136.800,00	0,00	1.060 060,89	10.196.860,89	0,00	10.196.860,89	10.177.631,19	-19.229,70
21	Ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-682.249,04	486.500,00	0,00	-1.060.060,89	-573.560,89	0,00	-573.560,89	319 564,70	893.125,59
22	Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	64 368,84	64 368,84

Jahresrechnung 2018 Stadt Dannenberg (Elbe)

Gesamtergebnisrechnung											
Stadt Dannenberg (Elbe)											
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017 -Euro- 2	Ansätze 2018 -Euro- 3	Veränderung durch Nachtrag -Euro- 4	Sonstige Ermächtigungen -Euro- 5	Ermächtigung 2018 -Euro- 6	Ermächtigungen aus Haushaltsvor- jahren -Euro- 7	Gesamtermäch- tigungen 2018 -Euro- 8	Ergebnis 2018 -Euro- 9	mehr (+) weniger (-) -Euro- 10	
23	Außerordentliche Aufwendungen	662,08	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
24	Außerordentliches Ergebnis (außeror. Erträge abzügl. außeror. Aufwendungen)	-662,08	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	64.368,84	64.368,84	
25	Jahresergebnis (Saldo ord. Ergebnis u. außerord. Ergebnis) Überschuss/Fehlbetrag	-682.911,12	486.500,00	0,00	-1.060.060,89	-573.560,89	0,00	-573.560,89	383.933,54	957.494,43	

Geprüft

05. Nov. 2019

Landkreis Lüneburg
Rechnungsprüfungsamt
Außenstelle Lüchow

Gz. Unterschrift

Jahresrechnung 2018 Stadt Dannenberg (Elbe)

Gesamtfinanzrechnung

Stadt Dannenberg (Elbe)

Nr	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Veränderung durch Nachtrag	Sonstige Ermachtigungen	Ermächtigung 2018	Ermächtigungen aus Haushaltsvor- jahren	Gesamter- mächtigungen 2018	Ergebnis 2018	mehr (+) weniger (-)
		-Euro- 2	-Euro- 3	-Euro- 4	-Euro- 5	-Euro- 6	-Euro- 7	-Euro- 8	-Euro- 9	-Euro- 10
	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit									
010	Steuern und ähnliche Abgaben	7 340 386,52	8 725 600,00	0,00	0,00	8 725.600,00	0,00	8 725 600,00	9 453 661,02	728 061,02
020	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	54 417,30	17 000,00	0,00	0,00	17 000,00	0,00	17 000,00	17 816,30	816,30
030	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
040	öffentlich-rechtliche Entgelte	49 726,55	13 900,00	0,00	0,00	13 900,00	0,00	13.900,00	13 059,97	-840,03
050	privatrechtliche Entgelte	63 732,48	60 600,00	0,00	0,00	60 600,00	0,00	60 600,00	65 021,70	4 421,70
060	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	49 021,03	10 000,00	0,00	0,00	10 000,00	0,00	10 000,00	21 028,36	11 028,36
070	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	47 070,78	63 300,00	0,00	0,00	63 300,00	0,00	63 300,00	65 707,85	2 407,85
080	Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
090	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	283.963,51	283 400,00	0,00	0,00	283 400,00	0,00	283 400,00	260 581,89	-22 818,11
100	= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.888 318,17	9.173.800,00	0,00	0,00	9.173.800,00	0,00	9.173.800,00	9.896 877,09	723.077,09
	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit									
110	Personalauszahlungen	169 305,80	65 100,00	0,00	5 785,84	70 885,84	0,00	70 885,84	84 962,49	14 076,65
120	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
130	Auszahlungen f. Sach- u Dienstleistungen u geringwertige Vermögensgegenstände	1 033 489,77	960 200,00	0,00	444,40	960 644,40	0,00	960 644,40	894 201,53	-66 442,87
140	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	185 831,66	174 600,00	0,00	0,00	174 600,00	0,00	174 600,00	142 649,15	-31 950,85
150	Transferauszahlungen	6 421 663,90	7 137 000,00	0,00	1 049 267,66	8 186 267,66	0,00	8 186 267,66	7 172 180,47	-1 014 087,19
160	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	261 217,18	214 000,00	0,00	4 562,99	218 562,99	0,00	218.562,99	299 373,64	80 810,65
170	= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	8 071 508,31	8.550 900,00	0,00	1.060.060,89	9.610 960,89	0,00	9.610 960,89	8 593.367,28	-1 017 593,61
180	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 10 abzüglich Zeile 17)	-183.190,14	622 900,00	0,00	-1.060.060,89	-437.160,89	0,00	-437.160,89	1.303.509,81	1.740.670,70

Jahresrechnung 2018 Stadt Dannenberg (Elbe)

Gesamtfinanzrechnung

Stadt Dannenberg (Elbe)

Nr	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Veränderung durch Nachtrag	Sonstige Ermachtigungen	Ermächtigung 2018	Ermächtigungen aus Haushaltsvor- jahren	Gesamter- mächtigungen 2018	Ergebnis 2018	mehr (+) weniger (-)
		-Euro- 2	-Euro- 3	-Euro- 4	-Euro- 5	-Euro- 6	-Euro- 7	-Euro- 8	-Euro- 9	-Euro- 10
	Einzahlungen für Investitionstätigkeit									
190	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	-6 915,51	120 000,00	0,00	0,00	120 000,00	0,00	120 000,00	0,00	-120 000,00
200	Beträge u a Entgelte für Investitionstätigkeit	12 509,91	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1 758,24	1 758,24
210	Veraußerung von Sachvermögen	37 705,42	1 000,00	0,00	0,00	1 000,00	0,00	1 000,00	3 482,85	2 482,85
220	Veraußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
230	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
240	= Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	43.299,82	121.000,00	0,00	0,00	121.000,00	0,00	121.000,00	5.241,09	-115.758,91
	Auszahlungen für Investitionstätigkeit									
250	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	3 000,00	0,00	29 631,39	32.631,39	464 541,31	497 172,70	492 148,77	-5 023,93
260	Baumaßnahmen	40 912,48	419 000,00	0,00	25 792,58	444 792,58	726 377,80	1 171 170,38	166 789,31	-1 004 381,07
270	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.376,12	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
280	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,96	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
290	Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	283 796,83	283 796,83	9 520,00	-274 276,83
300	Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
310	= Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	-42.289,56	-422 000,00	0,00	-55.423,97	-477.423,97	-1.474.715,94	-1.952.139,91	-668.458,08	1.283.681,83
320	Saldo aus Investitionstätigkeit (Su.Einzahlungen abz.Su.Auszahlungen f. Invest.)	1 010,26	-301.000,00	0,00	-55 423,97	-356.423,97	-1.474.715,94	-1.831.139,91	-663.216,99	1.167.922,92
330	Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summen Zeile 18 und 32)	-182.179,88	321 900,00	0,00	-1.115.484,86	-793.584,86	-1.474 715,94	-2 268.300,80	640 292,82	2 908.593,62
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit									
340	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit, Aufn v Krediten, inneren Darlehen Inv	0,00	301 000,00	0,00	0,00	301 000,00	0,00	301 000,00	1 659 024,34	1 358 024,34

Jahresrechnung 2018 Stadt Dannenberg (Elbe)

Gesamtfinanzrechnung											
Stadt Dannenberg (Elbe)											
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansätze 2018	Veränderung durch Nachtrag	Sonstige Ermächtigungen	Ermächtigung 2018	Ermächtigungen aus Haushaltsvor- jahren	Gesamter- mächtigungen 2018	Ergebnis 2018	mehr (+) weniger (-)	
		-Euro- 2	-Euro- 3	-Euro- 4	-Euro- 5	-Euro- 6	-Euro- 7	-Euro- 8	-Euro- 9	-Euro- 10	
350	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit, Tilg.v. Krediten, inneren Darlehen Inv.	233.261,58	248.100,00	0,00	0,00	248.100,00	0,00	248.100,00	1.241.935,26	993.835,26	
360	Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 34 und 35)	-233.261,58	52.900,00	0,00	0,00	52.900,00	0,00	52.900,00	417.089,08	364.189,08	
370	Finanzmittelveränderung (Zeile 33 und 36)	-415.441,46	374.800,00	0,00	-1.115.484,86	-740.684,86	-1.474.715,94	-2.215.400,80	1.057.381,90	3.272.782,70	
380	Haushaltsunwirksame Einzahlungen	72.852,83	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-89.038,42	-89.038,42	
390	Haushaltsunwirksame Auszahlungen	23,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-13,22	-13,22	
400	Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen	72.829,83	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-89.025,20	-89.025,20	
410	+/- Anfangsbestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Jahres	-567.138,76	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-909.750,39	-909.750,39	
420	Endbestand an Zahlungsmitteln (liquide Mittel am Ende des Jahres)	-909.750,39	374.800,00	0,00	-1.115.484,86	-740.684,86	-1.474.715,94	-2.215.400,80	58.606,31	2.274.007,11	

Geprüft

05. Nov. 2019

Landkreis Lüneburg
Rechnungsprüfungsamt
Außenstelle Lüchow

gez. Unterschrift